

Bildung und nachhaltige Entwicklung erfordern eine gemeinsame Sicht, um effektiv Veränderungsprozesse hin zu einer sozial-ökologischen Transformation der Gesellschaft anzustoßen. Ein vielversprechender Ansatz hierfür ist das Transformative Lernen nach Mezirow (1997). Ausgehend von diesem Ansatz werden im Rahmen des Symposiums folgende Fragen interdisziplinär in den Blick genommen:

- Wie kann Transformative Bildung konzeptionell gefasst werden?
- Wie können transformatives Denken und Handeln in verschiedenen Fachdisziplinen gefördert werden?
- Wie lässt sich eine angemessene Balance zwischen normativen Ansprüchen und didaktischen Prinzipien wie Kontroversität und Multiperspektivität finden?
- Welcher Gelingensbedingungen bedarf es, damit Lehrpersonen zu Change Agents werden können?
- Was lässt sich daraus für die Lehrer:innenbildung ableiten?

Anmeldung

Das Symposium richtet sich an die wissenschaftliche Community, an Lehrpersonen sowie an Studierende.

Anmeldung bis 6.10. per E-Mail an christoph.stuhlberger@phsalzburg.at

Anmeldungen für österreichische Bundes- und Landeslehrer:innen über den elektronischen Dienstweg: (e-Dav über PH-online) für die Fortbildung TAG00SC01 – PRÄSENZ TAGUNG *Transformative Bildung an Schulen und Hochschulen. Potenziale – Gelingensbedingungen – Handlungsstrategien.*

Anmeldung für Posterpräsentation bis 6.10. per E-Mail an sandra.milz@phsalzburg.at

Tagungsleitung

Ingrid Geier, Robert Hummer, Sandra Milz

Veranstaltungsort

Pädagogische Hochschule Salzburg
Akademiestraße 23-25 / 5020 Salzburg
Hörsaal CUG.08 / CUG.18

Transformative Bildung an Schulen und Hochschulen

Potenziale – Gelingensbedingungen – Handlungsstrategien

Internationales Symposium
24./25.10.2024

PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
SALZBURG



Donnerstag, 24.10.2024

Sozial-ökologische Transformation und Transformative Bildung: zentrale Fragen, Begriffe, Potenziale

14:00 Uhr Begrüßung

14:10-14:50 Uhr **M. Singer-Brodowski** (Universität Regensburg) – Der sozial-ökologische Transformationsdiskurs und seine Bedeutung für Bildung und Lernen

15:00-15:40 Uhr **A. Wals** (Universität Wageningen) – A Whole University Approach to Creating Hopeful Futures in Times of Urgency

15:40-16:00 Uhr Pause/Posterpräsentationen

Lehrer:innenprofessionalität im Kontext von Transformativer Bildung

16:00-16:40 Uhr **C. Fahrenwald** (Pädagogische Hochschule OÖ) – Transformative Bildung und Lehrer:innenprofessionalität im Rahmen demokratischer Schulentwicklung

16:40-17:20 Uhr **C. Wiesner** (Pädagogische Hochschule NÖ) – Das Durchwandern des Transformativen. Gelingensbedingungen und Handlungsstrategien

17:20-17:30 Uhr Pause

17:30-18:15 Uhr **Podiumsdiskussion** Hochschule als Initiator sozial-ökologischer Transformation?

Freitag, 25.10.2024

Transformative Bildung aus Perspektive der Fachdidaktiken

9:00-9:30 Uhr **T. Kosler** (Pädagogische Hochschule Tirol) – Transformative Bildung im Sachunterricht

9:30-10:00 Uhr **B. Breser** (Universität Wien) – Demokratie (weiter-)bilden

10:00-10:30 Uhr **F. Pettig** (Universität Graz) – Geographiedidaktische Orientierungen für transformatives Lernen

10:30-10:50 Uhr Pause/Posterpräsentationen

Lehrpersonen als Change Agents? Empirische Befunde & (hochschul-)didaktische Konzepte

10:50 – 11:30 Uhr **M. Rieckmann** (Universität Vechta) – Transformative Lehrer:innenbildung: Prinzipien und Gelingensbedingungen

11:30-11:40 Uhr Pause

11:40-12:10 Uhr **W. Möller** (Freie Universität Berlin) – (Transformative and Serious®) Play for Future. Ein Projekt zur Initiierung transformativer Bildungsprozesse in der Lehrkräftebildung

12:10-12:40 Uhr **C. Bayer** (Robert Jungk Bibliothek für Zukunftsfragen) – Die Zukunft geht uns alle an. Mit der Zukunftswerkstatt nach Robert Jungk neue Wege finden

12:40-13:10 Uhr **R. Hummer, I. Geier & S. Milz** (Pädagogische Hochschule Salzburg) – Winds of Change? Einblicke in ein laufendes Projekt

Abschluss / Take-home-Message